

Inhalt:

A.	Einleitung	3
I.	Das Mittelalter als historische Epoche	3
II.	Schwaben vom 6. bis 9. Jahrhundert	3
III.	Schwaben vom 10. bis 13. Jahrhundert	4
IV.	Burgund	8
V.	Die Zähringer	9
B.	Macht und Politik	10
I.	Herkunft Alaholfinger • Bezelin von Villingen • Frauengemeinschaft Sulzburg	10
II.	Berthold I. Anfänge • Herzogtum Kärnten • König Heinrich IV. und Herzog Berthold I.	12
III.	Berthold II. Rudolf von Rheinfelden und das Rheinfeldener Erbe • Benediktinisches Reformkloster St. Blasien • <i>Nomen ducis</i> und Burg Zähringen • Zwei Herzogtümer • Die Zähringer und der Breisgau • Kloster Gengenbach und die Zähringer • Kloster Schuttern und die Zähringer • Bischof Gebhard III. von Konstanz • Kloster Allerheiligen und Tuto von Wagenhausen	15
IV.	Berthold III. Adelsfehden • Zähringervogtei über das Kloster St. Georgen	24
V.	Konrad Familienverhältnisse • Überfall Konrads auf Schaffhausen • <i>Magnus conventus</i> in Konstanz • Burgundisches Rektorat • Staufischer Überfall auf Zürich	27
VI.	Berthold IV. Nochmals Burgund • Romzug Kaiser Friedrich Barbarossas • Urkunde Bertholds IV. für das Kloster Stein am Rhein • Tennenbacher Güterstreit • Bischof Rudolf von Lütlich	30
VII.	Berthold V. Politik in Burgund • Kandidatur zum deutschen König • Breisach • Offenburg • Höfische Kultur • „Staat der Zähringer“	38
C.	Wirkungen	43
I.	Zähringerfamilien Markgrafen von Baden • Herzöge von Teck • Grafen von Urach • Grafen von Freiburg • Grafen von Fürstenberg • Grafen von Kiburg	43
II.	„Zähringerstädte“ Bern • Burgdorf • Freiburg im Breisgau • Freiburg im Üchtland • Neuenburg am Rhein • Villingen	48
III.	Erinnerungsorte Zähringer Burgberg • Hirsau und Klosterreichenbach • St. Peter als zähringisches Hauskloster	52
D.	Anhang	57
I.	Regententabellen (zähringische Zeit)	57
II.	Regententabellen (nachzähringische Zeit)	60
III.	Karten	62
	Literaturverzeichnis	63
	Stammtafel	34
	Zeittafel	Umschlag